Presseinformation

26. Juni 2003

Ortsdurchfahrt von Fuglau wird umgebaut

Pröll: Für mehr Lebensqualität und Sicherheit

Die Ortsdurchfahrt der B 38 in Fuglau im Gemeindegebiet Altenburg im Bezirk Horn, die 1969 errichtet wurde, wird umgebaut. Vor allem die steigende Verkehrsbelastung macht den Neubau der Straße und der Nebenflächen notwendig. Für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gibt es dabei zwei Zielsetzungen: „Mit dem Umbau werden die Lebensqualität und vor allem die Sicherheit gehoben.“ Vorher/Nachher Untersuchungen würden belegen, dass das Unfallgeschehen durch Umgestaltung um bis zu 75 Prozent zurückgeht. Kürzlich wurde mit dem ersten Abschnitt der Bauarbeiten begonnen.

Die Landesstraße B 38 wird in Fuglau täglich von rund 2.500 Fahrzeugen passiert. Auf einer Länge von 900 Metern werden nun in zwei Abschnitten Straße und Nebenflächen erneuert. In den nächsten sechs Wochen wird unter Aufrechterhaltung des Verkehrs der gesamte Straßenaufbau erneuert. Eine Ampel wird für einen funktionierenden Verkehrsablauf sorgen. Auch neue Park- und Abstellflächen sowie Busbuchten werden gebaut. Mitte April 2004 folgt der zweite Bauabschnitt. Die Kosten für den Umbau liegen bei rund 480.000 Euro. Die Kosten für den Straßenbau trägt das Land, die für die Nebenflächen die Gemeinde.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at